

Gebrauchsinformation – bitte aufmerksam lesen

Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan

homöopathisches Arzneimittel

Mischung flüssiger Verdünnungen

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt oder Heilpraktiker aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan beachten?
3. Wie sind Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

1. Was sind Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan und wofür werden sie angewendet?

Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan sind ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Druck- und Beklemmungsgefühl in der Herzgegend (Stenocardien).

Hinweis: Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht die vom Arzt diesbezüglich verordneten Arzneimittel.

Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder in die Halsgegend ausstrahlen können, bei Atemnot und bei Wasseransammlungen in den Beinen ist eine ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan beachten?

Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan dürfen nicht eingenommen werden

- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren,
- von Alkoholkranken und wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Arnica oder anderen Korbblütlern oder einen der anderen Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan sind.

Wegen des Alkoholgehaltes sollen Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen in Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen und aufgrund des Alkoholgehaltes sollten Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Bei Einnahme von Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan mit anderen Arzneimitteln:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Heilpraktiker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan:

Dieses Arzneimittel enthält 51 Vol.-% Alkohol.

3. Wie sind Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan einzunehmen?

Nehmen Sie Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen der Arzt Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan sonst nicht richtig wirken können!

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 x täglich, je 5 Tropfen ein.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen nehmen Erwachsene 1 bis 3 mal täglich jeweils 5 Tropfen ein.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren. Die Tropfen können unverdünnt oder auf einem Teelöffel mit Wasser verdünnt eingenommen und einige Zeit im Mund belassen werden, bevor sie geschluckt werden. Die Einnahme ist unabhängig von den Mahlzeiten. Zur korrekten Dosierung ist die Flasche beim Tropfen in einem Winkel von etwa 45° zu halten.

Wie lange sollten Sie Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan einnehmen?

Die Wirkungsdauer einer Arzneimittelgabe kann individuell verschieden sein. Wenden Sie sich daher bei Fragen zur Dauer der Anwendung an Ihren Arzt. Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie eine größere Menge Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan eingenommen haben, als Sie sollten

Bei Einnahme von großen Mengen ist der Alkoholgehalt zu berücksichtigen.

Bei der Einnahme des gesamten Flascheninhalts einer 30 ml Packung werden bis zu 13 g Alkohol aufgenommen. Dies kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen, die sich zunächst in Erregung, später in Krämpfen und Bewußtlosigkeit äußert; in diesem Fall besteht Lebensgefahr durch Atemlähmung, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Flaschenetikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25°C aufbewahren.

6. Weitere Informationen

Was Stenocardietropfen II nach Dr. med. E. Stefan enthalten:

Die Wirkstoffe sind:

10 g (10,8 ml) enthalten:

1,67 g Isopentylum nitrosum Dil. D4 (HAB V. 5a, Lösung D1 mit Ethanol 86 % (G/G);
1,67 g Arnica montana Dil. D6; 1,67 g Crataegus Dil. D2; 3,33 g Nitroglycerinum Dil.
D6; 1,67 g Selenicereus grandiflorus Dil. D2.

Bestandteile 1 - 5 werden über die letzte Potenzstufe gemeinsam mit Ethanol 43 % (G/G) potenziert.

1 g entspricht 43 Tropfen

Inhalt der Packung:

Tropfflasche mit 30 ml und 100 ml Mischung flüssiger Verdünnungen

Pharmazeutischer Unternehmer

Infirmarius GmbH

Daimlerstraße 19 · 73037 Göppingen

Telefon 07161/6 06 94 – 0 · Fax 07161/6 06 94 - 90

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im April 2016 überarbeitet.